



Service des Traités  
J4-CD-2010-Cir.1574

**Convention signée à Paris le 14 décembre 1957, concernant les mesures à prendre par les Etats membres de l'Union de l'Europe Occidentale pour permettre à l'agence pour le contrôle des armements d'exercer efficacement son contrôle et établissant la garantie d'ordre juridictionnel prévue par le protocole n° IV du Traité de Bruxelles modifié par les protocoles signés à Paris le 23 octobre 1954.**

Liste des Parties signataires :

1. BELGIQUE
2. FRANCE
3. GRANDE BRETAGNE ET IRLANDE DU NORD
4. LUXEMBOURG
5. PAYS-BAS
6. ALLEMAGNE
7. ITALIE

ETATS	DATE DE DÉPÔT INSTRUMENT DE RATIFICATION (ART.23)	DENONCIATION FIN
ALLEMAGNE	10/07/1961	30/06/2010 Fin : 30/06/2011
BELGIQUE	16/04/1962	30/06/2010 Fin : 30/06/2011
GRANDE-BRETAGNE ET IRLANDE DU NORD	02/07/1960	30/06/2010 Fin : 30/06/2011
ITALIE	24/09/1966	30/06/2010 Fin : 30/06/2011
LUXEMBOURG	13/11/1963	
PAYS-BAS	10/02/1963	30/06/2010 Fin : 30/06/2011
FRANCE		

## 501-01 Voelkering, Winfried

---

**Von:** 501-01 Voelkering, Winfried  
**Gesendet:** Donnerstag, 13. Juni 2013 13:17  
**An:** Klaes, Edeltrud  
**Cc:** 501-0 Schwarzer, Charlotte; 501-04 Stahlbock, Jutta Renate; 501-05 Ruelle, Christine; 501-06 Gutmann, Susanne; 501-RL Derus, Michael  
**Betreff:** Übereinkommen vom 14. Dezember 1957 über Maßnahmen, die von den Mitgliedstaaten der WEU ....  
**Anlagen:** IV-3\_tcm313-121914.pdf; bd\_bgbl2\_1961\_384\_395.pdf

Liebe Frau Klaes,

ich glaube, ich habe nun doch eine Lösung dafür gefunden, wie wir das Inkrafttretensdatum des vorbezeichneten Übereinkommens errechnen können:

Nach seinem Artikel 23 tritt das Übereinkommen am ersten Tage des Monats in Kraft, der auf die Hinterlegung der letzten Ratifikationsurkunde folgt. Das Problem war offenbar, dass der Unterzeichnerstaat Frankreich, der am 14. Dezember 1957 unterzeichnet hatte, bis zur Auflösung der Westeuropäischen Union diesen Vertrag nie ratifiziert hat. Frankreich muss also eine Äußerung/Notifikation des Inhalts abgegeben haben, dass eine Ratifikation nicht mehr beabsichtigt sei.

Damit war dann die italienische Ratifikationsurkunde ausschlaggebend, die am 24. September 1966 beim Verwahrer (Belgien) als letzte Ratifikationsurkunde hinterlegt wurde.

Dies bedeutet, dass der Vertrag am 1. Oktober 1966 in Kraft getreten sein muss (erste Tag des Monats nach dem 24. September 1966).

Wir fertigen heute die Inkrafttretensbekanntmachung und mailen Sie Ihnen zu. Da ansonsten die Außerkrafttretensbekanntmachung für den Brüsseler Vertrag alter als die Inkrafttretensbekanntmachung ist, lassen wir diese auch noch einmal vom Abteilungsleiter unterzeichnen. Datumsgleich wäre ja wahrscheinlich in Ordnung, oder?

Mit bestem Gruß  
Winfried Völkering  
Referat 501 – Völkerrechtliche Verträge  
HR 8169


Gz.: 501-01-505 MV 457/05  
RLin i.V.: VLRin Charlotte Schwarzer  
Verf.: RA Winfried Völkerling

Berlin, 13. Juni 2013  
HR: 3204  
HR: 8169

Betr.: Übereinkommen vom 14. Dezember 1957 über Maßnahmen, die von den Mitgliedstaaten der Westeuropäischen Union zu treffen sind, um das Rüstungskontrollamt zu befähigen, seine Kontrolle wirksam auszuüben, sowie über die Einführung eines angemessenen Rechtsverfahrens gemäß Protokoll Nr. IV zu dem durch die am 23. Oktober 1954 zu Paris unterzeichneten Protokolle geänderten Brüsseler Vertrag  
hier: Bekanntmachung über den Geltungsbereich

1. Herrn D 5

mit der Bitte um Unterzeichnung der beiliegenden Bekanntmachung und Paraphierung des dazugehörigen Doppels.

  
\_\_\_\_\_  
Referatsleiterin i.V.

2. Nach Vollzug der Unterschrift  
zurück an Referat 501 (Hr. Winfried Völkerling)  
zur Weiterbehandlung nach § 27 Abs. 6 der Richtlinien für die Behandlung völkerrechtlicher Verträge (RvV) - Neufassung 2004.

16 13/06

Doppel

**Bekanntmachung**  
**über das Inkrafttreten des Übereinkommens vom 14. Dezember 1957**  
**über Rüstungskontrolle der Westeuropäischen Union**

Vom <sup>12</sup> . Juni 2013

Nach Artikel 6 Absatz 3 des Gesetzes vom 10. April 1961 zu dem Übereinkommen vom 14. Dezember 1957 über Rüstungskontrolle der Westeuropäischen Union wird bekannt gemacht, dass das Übereinkommen vom 14. Dezember 1957 über Maßnahmen, die von den Mitgliedstaaten der Westeuropäischen Union zu treffen sind, um das Rüstungskontrollamt zu befähigen, seine Kontrolle wirksam auszuüben, sowie über die Einführung eines angemessenen Rechtsverfahrens gemäß Protokoll Nr. IV zu dem durch die am 23. Oktober 1954 zu Paris unterzeichneten Protokolle geänderten Brüsseler Vertrag (BGBl. 1961 II S. 384, 386; 2001 II S. 2785) nach seinem Artikel 23 für

die B u n d e s r e p u b l i k D e u t s c h l a n d am 1. Oktober 1966  
in Kraft getreten ist.

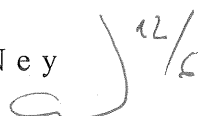
Die deutsche Ratifikationsurkunde ist am 10. Juli 1961 beim Außenministerium des Königreichs Belgien in Brüssel hinterlegt worden.

Ferner ist das Übereinkommen nach seinem Artikel 23 am 1. Oktober 1966 für  
Belgien Niederlande  
Italien Vereinigtes Königreich  
Luxemburg  
in Kraft getreten.

Berlin, den <sup>12</sup> . Juni 2013

A u s w ä r t i g e s A m t  
Im Auftrag

gez.  
Dr. Martin Ney

 <sup>12</sup>/<sub>6</sub>

Gz.: 501 – 505 MV 457/05  
Verf.: RA Winfried Völkering

Berlin, 14. Juni 2013  
HR: 8169

Durchdruck als Konzept

An das  
Referat 117

Gef.	3.16.14.06
Gel.	.....
Abges.	14.06.2013

im Hause

Betr.: Übereinkommen vom 14. Dezember 1957 über Maßnahmen, die von den Mitgliedstaaten der Westeuropäischen Union zu treffen sind, um das Rüstungskontrollamt zu befähigen, seine Kontrolle wirksam auszuüben, sowie über die Einführung eines angemessenen Rechtsverfahrens gemäß Protokoll Nr. IV zu dem durch die am 23. Oktober 1954 zu Paris unterzeichneten Protokolle geänderten Brüsseler Vertrag  
hier: Archivierung einer Bekanntmachung

Anlg.: -1-

Anliegend wird zur vorbezeichneten Übereinkunft die anliegende Urkunde mit der Bitte um Archivierung übersandt:

1. Bekanntmachung vom 12. Juni 2013 zu der o.g. Übereinkunft.

Die Archiv-Nummer ist hier nicht bekannt.

gez.

Winfried Völkering

2) z.d.A.



Auswärtiges Amt, 11013 Berlin

*per E-Mail (ausschließlich)*

An das

Bundesamt für Justiz

Schriftleitung Bundesgesetzblatt Teil II

Referat III 4

B o n n

HAUSANSCHRIFT

Werderscher Markt 1

11017 Berlin

POSTANSCHRIFT

11013 Berlin

TEL + 49 (0)30 18-17-8169

FAX + 49 (0)30 18-17-5 - 8169

BEARBEITET VON

Winfried Völkerling

REFERAT: 501

501-01@diplo.de

www.auswaertiges-amt.de

BETREFF **Übereinkommen vom 14. Dezember 1957 über Maßnahmen, die von den Mitgliedstaaten der Westeuropäischen Union zu treffen sind, um das Rüstungskontrollamt zu befähigen, seine Kontrolle wirksam auszuüben, sowie über die Einführung eines angemessenen Rechtsverfahrens gemäß Protokoll Nr. IV zu dem durch die am 23. Oktober 1954 zu Paris unterzeichneten Protokolle geänderten Brüsseler Vertrag**  
**HIER Bekanntmachung über den Geltungsbereich**

BEZUG - ohne -

ANLAGE - 2 -

GZ (bitte bei Antwort angeben) 501-505 MV 457/05

Berlin, 14. Juni 2013

Sehr geehrte Frau Klaes,

das Auswärtige Amt bittet, die beigefügte Bekanntmachung im Bundesgesetzblatt Teil II zu veröffentlichen. Der Bekanntmachungsentwurf ist als PDF-Datei und als Word Dokument beigefügt.

Zunächst wird um Übersendung von zwei Korrekturabzügen an das Auswärtige Amt in Berlin, Referat 501-01, gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez.

Winfried Völkerling

(Regierungsamtmann)

## 501-01 Voelkering, Winfried

---

**Von:** 501-01 Voelkering, Winfried  
**Gesendet:** Freitag, 14. Juni 2013 15:58  
**An:** Klaes, Edeltrud  
**Cc:** 501-0 Schwarzer, Charlotte; 501-04 Stahlbock, Jutta Renate; 501-05 Ruelle, Christine; 501-06 Gutmann, Susanne; 501-RL Derus, Michael  
**Betreff:** Übereinkommen vom 14. Dezember 1957 über Maßnahmen, die von den Mitgliedstaaten der Westeuropäischen Union zu treffen sind, um das Rüstungs-kontrollamt zu befähigen, seine Kontrolle wirksam auszuüben, sowie über die Einführung eines angemessenen Rechtsver  
**Anlagen:** BEK Inkraft MV 457-05 Juni 2013.docx; Bek. v. 12.06.13, 501-505 MV 457-05.pdf; BGBl.pdf

Gz.: 501-505 MV 457/05

Liebe Frau Klaes,

anbei die angekündigte Inkrafttretensbekanntmachung.

Mit bestem Gruß  
Winfried Völkering  
030 5000 8169

## 501-01 Voelkering, Winfried

---

**Von:** Edeltrud.Klaes@bfj.bund.de  
**Gesendet:** Donnerstag, 20. Juni 2013 13:50  
**An:** 501-01 Voelkering, Winfried  
**Betreff:** Bekanntmachung vom 12.6.2013 über das Inkrafttreten des Übereinkommens über Rüstungskontrollmaßnahmen der Westeuropäischen Union; 501-505 MV 457/05  
**Anlagen:** 781551\_01\_Bekanntmachung.pdf  
**Wichtigkeit:** Hoch

Lieber Herr Völkering,  
sind Sie einverstanden, dass ich in der Überschrift sowie in der zweiten Zeile des Bekanntmachungstextes statt "Rüstungskontrolle" "Rüstngskontrollmaßnahmen geschrieben habe (so heißt das Vertragsgesetz)? Das Inkrafttreten der Artikel 3, 4, 5 des Vertragsgesetzes vom 10.4.1961 ist noch nicht im Gesetzblatt veröffentlicht. Berührt diese Tatsache die aktuelle Inkrafttretensbekanntmachung? Wenn ansonsten nach Ihrer Prüfung alles richtig ist, können Sie mir den Text mit Ihren Korrekturen zurückmailen.  
Viele Grüße  
Edeltrud Klaes  
BGBl. II



## 501-01 Voelkering, Winfried

---

**Von:** 501-01 Voelkering, Winfried  
**Gesendet:** Donnerstag, 20. Juni 2013 19:46  
**An:** Klaes, Edeltrud  
**Cc:** 501-0 Schwarzer, Charlotte; 501-04 Stahlbock, Jutta Renate; 501-05 Ruelle, Christine; 501-06 Gutmann, Susanne; 501-RL Derus, Michael  
**Betreff:** Sonderfall Bepackung: Bekanntmachung vom 12.6.2013 über das Inkrafttreten des Übereinkommens über Rüstungskontrollmaßnahmen der Westeuropäischen Union  
**Anlagen:** Korrekturabzug MV 457-05.pdf  
**Wichtigkeit:** Hoch

Gz.: 501-505 MV 457/05

Liebe Frau Klaes,

ja, vielen Dank, ich bin mit der Anpassung der Bekanntmachung an das Vertragsgesetz einverstanden (vgl. meine Korrekturzeichen in Anlage).

Das Vertragsgesetz vom 10. April 1964 verletzt m.E. das Bepackungsverbot, wie es in den letzten Jahrzehnten vom BMJ entwickelt und durchgesetzt wird. Dies wurde aber in den Sechziger Jahren nicht immer so gesehen. Die Artikel 3 und 4 jedenfalls gehören ihrer Natur nach in das BGBI. Teil I, weil sie innerstaatlichen Rechtsanwendungsbefehle enthalten. Ob diese Artikel 3 bis 5 des Vertrags zwischen 1966 und 2010 tatsächlich beachtet wurden, ohne dass deren Inkrafttreten je bekannt gemacht worden wäre, kann ich nicht beurteilen. Letztlich ergeben diese Artikel ohne einen anzuwendenden Vertrag keinen Sinn mehr.

Deswegen kommt es für die nun in Rede stehende Inkraft- und Außerkrafttretensbekanntmachung des Vertrages auf die fehlende Inkrafttretensbekanntmachung für die Artikel 3 - 5 des Gesetzes auch nicht mehr an.

Der hier maßgebliche Artikel 1 des Gesetzes ist eindeutig am 11. April 1961 in Kraft getreten (die Zustimmung der gesetzgebenden Körperschaften lag also vor). Und Vertragsgesetze haben sich ihrer Natur nach erledigt, wenn der ihnen zu Grunde liegenden Vertrag nicht mehr anwendbar ist. Es werden ja auch andere, unbepackte Vertragsgesetze nicht außer Kraft gesetzt. Meines Wissens gilt das auch für die (wenigen) bepackten Vertragsgesetze.

Ich denke daher, dass wir die Artikel 3, 4, 5 des Vertragsgesetzes auf sich beruhen lassen können, da sie keine praktische Bedeutung mehr haben und Vertragsgesetze als Ganzes eben nicht außer Kraft treten.

--

Mit freundlichem Gruß  
Winfried Völkering

---

Referat 501 - Völkerrechtliche Verträge  
Auswärtiges Amt  
Werderscher Markt 1  
10117 Berlin

T +49 (0)30 5000 8169  
F +49 (0)30 5000 58169  
E-Mail: [501-01@diplo.de](mailto:501-01@diplo.de)

**Bekanntmachung  
über das Inkrafttreten  
des Übereinkommens vom 14. Dezember 1957  
über Rüstungskontrolle der Westeuropäischen Union**

*F Maßnahmen*

**Vom 12. Juni 2013**

Nach Artikel 6 Absatz 3 des Gesetzes vom 10. April 1961 zu dem Übereinkommen vom 14. Dezember 1957 über Rüstungskontrolle der Westeuropäischen Union wird bekannt gemacht, dass das Übereinkommen vom 14. Dezember 1957 über Maßnahmen, die von den Mitgliedstaaten der Westeuropäischen Union zu treffen sind, um das Rüstungskontrollamt zu befähigen, seine Kontrolle wirksam auszuüben, sowie über die Einführung eines angemessenen Rechtsverfahrens gemäß Protokoll Nr. IV zu dem durch die am 23. Oktober 1954 zu Paris unterzeichneten Protokolle geänderten Brüsseler Vertrag (BGBl. 1961 II S. 384, 386; 2001 II S. 2785) nach seinem Artikel 23 für die

*F Maßnahmen*

Bundesrepublik Deutschland am 1. Oktober 1966  
in Kraft getreten ist.

Die deutsche Ratifikationsurkunde ist am 10. Juli 1961 beim Außenministerium des Königreichs Belgien in Brüssel hinterlegt worden.

Ferner ist das Übereinkommen nach seinem Artikel 23 am 1. Oktober 1966 für

Belgien

Italien

Luxemburg

Niederlande

Vereinigtes Königreich

in Kraft getreten.

Berlin, den 12. Juni 2013

Auswärtiges Amt  
Im Auftrag  
Dr. Martin Ney



Bundesamt  
für Justiz

Auswärtiges Amt		505
Eing.	501 31. JULI 2013	MV
Tgb.Nr. ....		457
Anl. .... Dopp. ....		05

Schriftleitung Bundesgesetzblatt Teil II

POSTANSCHRIFT Bundesamt für Justiz, 53094 Bonn

Auswärtiges Amt  
Herrn Christiansen o. V.  
Referat 501  
Berlin

VORWABER  
GESCHWÄRTIGUNG

29.06.13  
an-04

HAUSANSCHRIFT Adenauerallee 99 - 103, 53113 Bonn  
POSTANSCHRIFT 53094 Bonn  
BEARBEITET VON Holger Krieg  
REFERAT III 4  
TEL +49 (0)228 99 410 - 5285, 5284  
FAX +49 (0)228 99 410 - 5595  
DATUM Bonn, 30. Juli 2013

BETREFF: **Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Übereinkommens vom 14. Dezember 1957 über Rüstungskontrollmaßnahmen der Westeuropäischen Union;**

**Ihr Geschäftszeichen: 501-505 MV 457/05 (H. Völkering)**

Sehr geehrter Herr Christiansen,

die von Ihnen veranlasste Bekanntmachung im Bundesgesetzblatt Teil II ist zwischenzeitlich erfolgt. Ein Belegexemplar der entsprechenden Bundesgesetzblattausgabe ist als Anlage für Ihre Akten beigelegt.

Für den Fall eventueller Druckfehler oder anderer offenkundiger Unrichtigkeiten im Bundesgesetzblatt bitte ich um Mitteilung an die hiesige Schriftleitung, damit eine Berichtigung im Bundesgesetzblatt erfolgen kann.

Mit freundlichem Gruß

Im Auftrag

Krieg

Gz.: 501 – 505 MV 457/05  
Verf.: OARin Susanne Gutmann

Berlin, 1. August 2013  
HR: 3500

**Durchdruck als Konzept**

An das  
Referat 202

Gef. ....
Gel. ....
Abges. ....

im Hause

Betr.: Übereinkommen vom 14. Dezember 1957 über Maßnahmen, die von den Mitgliedstaaten der Westeuropäischen Union zu treffen sind, um das Rüstungskontrollamt zu befähigen, seine Kontrolle wirksam auszuüben, sowie über die Einführung eines angemessenen Rechtsverf  
hier: Bekanntmachung über das Inkrafttreten bzw. den Geltungsbereich

Anlg.: -1-

Anliegend wird zum vorbezeichneten Vertrag die anliegende Bekanntmachung mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Referat 202 wird hier als zuständiges Fachreferat<sup>1</sup> für diese Übereinkunft geführt. Damit obliegt Referat 202 die Unterrichtung des Fachressorts und ggf. weiterer Stellen. Eine Unterrichtung des Fachressorts kann natürlich unterbleiben, wenn die Bekanntmachung auf Informationen aus dem Fachressort basiert oder das Fachressort auf anderem Weg Zugang zu allen relevanten Informationen zu diesem Vertrag hat.

gez.

  
Susanne Gutmann

2) z.d.A.

---

<sup>1</sup> Sollte die Federführung inzwischen auf ein anderes Referat im Hause übergegangen sein, wird um Rückmeldung gebeten.

**Bekanntmachung  
über den Geltungsbereich  
des Wiener Übereinkommens über konsularische Beziehungen**

**Vom 6. Juni 2013**

Das Wiener Übereinkommen vom 24. April 1963 über konsularische Beziehungen (BGBl. 1969 II S. 1585, 1587) wird nach seinem Artikel 77 Absatz 2 für

Brunei Darussalam am 23. Juni 2013  
in Kraft treten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Bekanntmachung vom 5. April 2013 (BGBl. II S. 554).

Berlin, den 6. Juni 2013

Auswärtiges Amt  
Im Auftrag  
Dr. Martin Ney

**Bekanntmachung  
über das Inkrafttreten  
des Übereinkommens vom 14. Dezember 1957  
über Rüstungskontrollmaßnahmen der Westeuropäischen Union**

**Vom 12. Juni 2013**

Nach Artikel 6 Absatz 3 des Gesetzes vom 10. April 1961 zu dem Übereinkommen vom 14. Dezember 1957 über Rüstungskontrollmaßnahmen der Westeuropäischen Union wird bekannt gemacht, dass das Übereinkommen vom 14. Dezember 1957 über Maßnahmen, die von den Mitgliedstaaten der Westeuropäischen Union zu treffen sind, um das Rüstungskontrollamt zu befähigen, seine Kontrolle wirksam auszuüben, sowie über die Einführung eines angemessenen Rechtsverfahrens gemäß Protokoll Nr. IV zu dem durch die am 23. Oktober 1954 zu Paris unterzeichneten Protokolle geänderten Brüsseler Vertrag (BGBl. 1961 II S. 384, 386) nach seinem Artikel 23 für die

Bundesrepublik Deutschland am 1. Oktober 1966  
in Kraft getreten ist.

Die deutsche Ratifikationsurkunde ist am 10. Juli 1961 beim Außenministerium des Königreichs Belgien in Brüssel hinterlegt worden.

Ferner ist das Übereinkommen nach seinem Artikel 23 am 1. Oktober 1966 für  
Belgien  
Italien  
Luxemburg  
Niederlande  
Vereinigtes Königreich  
in Kraft getreten.

Berlin, den 12. Juni 2013

Auswärtiges Amt  
Im Auftrag  
Dr. Martin Ney

501 - 505 MV 457/05

Betr.: Übereinkommen vom 14. Dezember 1957 über Maßnahmen, die von den Mitgliedstaaten der Westeuropäischen Union zu treffen sind, um das Rüstungskontrollamt zu befähigen, seine Kontrolle wirksam auszuüben, sowie über die Einführung eines angemessenen Rechtsverfahrens gemäß Protokoll Nr. IV zu dem durch die am 23. Oktober 1954 zu Paris unterzeichneten Protokolle geänderten Brüsseler Vertrag

Vom 12. Juni 2013

- 1) Vorlage an RL 501 13.06.2013
- 2) Rücklauf D5/5-B-1/5-B-2 13.06.2013
- 3) Archivierung (zur Archiv Nr.) 13.06.2013
- 4) Anschreiben BGBl. 13.06.2013
- 5) 501-100 z.g.K. B. 17.06.2013
- 6) Korrekturbeleg von BGBl. erhalten 20.06.2013
- 7) Korrekturbeleg an BGBl. zurückgesandt 20.06.2013
- 7a) Reg 501, bitte an 501-04 übertragen. Ja 28. Juni 2013
- 8) Belegexemplar eingegangen am 31.7.13
- 9) Kopie der Bekanntmachung an Ref. 202 ab am 1.8.13
- 10) Reg. 501, bitte neuen Vorgang nach neuem Muster anlegen. ~~Danach noch einmal Vorlage an 501-01~~ Ja 01. Aug 2013
- 11) z.d.A. (Bitte dieses Blatt ans Ende des Bekanntmachungsvorgangs heften.)

~~Im krafttretensdatum muss~~